

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Lichtenfels Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC 1960 Tüschnitz IV : TTC Mannsgereuth II
Donnerstag, 24.11.2022, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TTC 1960 Tüschnitz IV und dem TTC Mannsgereuth II

Freude herrschte am Donnerstagabend, als Christian Lehnhardt nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TTC Mannsgereuth II im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Lichtenfels Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTC 1960 Tüschnitz IV. Das Heimteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteiteilung hat der TTC 1960 Tüschnitz IV nun ein Punkteverhältnis von 13:5 und der TTC Mannsgereuth II ein Punkteverhältnis von 13:5 in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 endete das Doppel zwischen Murrmann / Zapf und Lehnhardt / Muck aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Mit 3:1 hatten Zipfel / Haaf im Einzel gegen Fischer / Mahr die Nase vorn. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Uli Murrmann bei seinem 3:2 gegen Hannes Muck zu verrichten. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Christian Lehnhardt musste Georg Zipfel Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Dieter Haaf gewann sein Spiel gegen Roland Mahr eher ungefährdet mit 11:6, 11:6, 11:4. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Hartmuth Fischer zeigte Hans-Joachim Zapf seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Keinen Zähler beisteuern konnte Uli Murrmann im Spiel gegen Christian Lehnhardt, das 0:3 verloren ging. Lange dagegenhalten konnte Georg Zipfel beim 2:3 gegen Hannes Muck. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Zipfel dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Muck mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Gekämpft bis zum Schluss hatte Dieter Haaf in der Partie gegen Hartmuth Fischer. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Hans-Joachim Zapf machte dagegen mit Roland Mahr beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dieter Haaf beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christian Lehnhardt. Uli Murrmann war im Einzel gegen Hartmuth Fischer nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Georg Zipfel beim 11:4, 11:5, 7:11, 11:2 gegen Roland Mahr doch überlegen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Hannes Muck konnte Hans-Joachim Zapf anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TTC 1960 Tüschnitz IV geht es nun im nächsten Spiel am 12.01.2023 gegen den TTC Oberlangenstadt, während der TTC Mannsgereuth II am 17.01.2023 gegen den TTC Theisau antritt.

Statistik:

TTC 1960 Tüschnitz IV

Doppel: Murrmann / Zapf 0:1, Zipfel / Haaf 1:0

Einzel: U. Murrmann 2:1, G. Zipfel 1:2, D. Haaf 1:2, H. Zapf 2:1

TTC Mannsgereuth II

Doppel: Lehnhardt / Muck 1:0, Fischer / Mahr 0:1

Einzel: C. Lehnhardt 3:0, H. Muck 2:1, H. Fischer 1:2, R. Mahr 0:3